

Zwei Kontrolltage

Drogenauffälligkeit, gefälschte Führerscheine, zu schnell gefahren - Polizeikontrolle an der B217 zeigt Wirkung

Freitag 12. April 2024 - Bad Münder (wbn). Gefälschte Führerscheine, Fahrten unter Einwirkung von Drogen, Gurt- und Handyverstöße.

Mit einer stationären Verkehrskontrolle an der B217 in Hachmühlen und zahlreichen mobilen Kontrollen hat die Polizei mehr als 330 Autofahrer unter die Lupe genommen und ist in vielen Fällen fündig geworden.

Fortsetzung von Seite 1 Für die Zukunft sei mit weiteren Kontrollen zu rechnen, teilt die Polizei mit. Nachfolgend der Polizeibericht: „Am Mittwoch (10.04.2024), ab 13:00 Uhr, führten Einsatzkräfte der Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzminden gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen der Bereitschaftspolizei aus Hannover, unter der Leitung von Polizeikommissarin Michaela Dreier und Polizeikommissar Damian Milidji, eine stationäre Verkehrskontrolle an der Bundesstraße 217 in Hachmühlen durch. Schwerpunkt der Kontrolle war die Feststellung und Steigerung der Fahrtüchtigkeit der Verkehrsteilnehmenden. Bis zum Kontrollende um 20:00 Uhr wurden über 250 Fahrzeuge kontrolliert und diverse Straftaten und Verkehrsordnungswidrigkeiten festgestellt. Bei zwei Fahrzeugführern wurde eine Beeinflussung durch berauschende Mittel festgestellt. Ihnen wurde eine Blutprobe entnommen und die Weiterfahrt untersagt. Im Verlauf des Tages kontrollierten die Beamtinnen und Beamten außerdem fünf Fahrzeugführer, welche nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis waren. Zwei der Fahrzeugführer wiesen sich mit gefälschten Führerscheinen aus. Die gefälschten Dokumente wurden anschließend beschlagnahmt. Gegen die fünf Fahrzeugführer wurde ein Strafverfahren wegen des Fahrens ohne Fahrerlaubnis eingeleitet. Außerdem müssen sich die zwei Fahrer mit den gefälschten Führerscheinen wegen Urkundenfälschung verantworten. Weiterhin wurden 31 Verkehrsordnungswidrigkeiten festgestellt, davon 13 Verstöße gegen die Gurtpflicht.

Am Donnerstag (11.04.2024) folgte der zweite Kontrolltag. In der Zeit von 13:00 Uhr bis 20:00 Uhr wurden im Zuständigkeitsbereich der Polizei Bad Münder mobile Kontrollen durchgeführt. Es wurden über 80 Personen und Fahrzeuge kontrolliert. Auch an diesem Tag wurde ein Fahrzeugführer festgestellt, der nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis war. Bei einem

Drogenauffälligkeit, gefälschte Führerscheine, zu schnell gefahren - Polizeikontrolle an der B217 zeigt Wir

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 12. April 2024 um 19:19 Uhr

weiteren Fahrzeugführer wurde eine Beeinflussung von berauschenden Mitteln festgestellt und folglich eine Blutprobe entnommen. Beiden Fahrzeugführern musste die Weiterfahrt untersagt werden. Im Rahmen der Verkehrsüberwachungsmaßnahmen wurden außerdem sechs Gurt- und fünf Handyverstöße festgestellt.

Insbesondere im Jahr 2023 war die "Fahrtüchtigkeit" in den Fokus der polizeilichen Verkehrssicherheitsarbeit als Schwerpunktthema gerückt. Es wird beabsichtigt diesen Fokus auch weiterhin beizubehalten und neben dem aktuellen Schwerpunkt "Geschwindigkeit im Straßenverkehr" ein Augenmerk auf die Unfallursachen Alkohol-, Betäubungsmittel- und Medikamentenkonsument zu legen. Für die Zukunft sind weitere Kontrollen geplant.“